

Zusammenarbeit mit den Eltern

«Eltern sollen Einblick in das schulische Lernen ihrer Kinder erhalten, auch wenn diese weniger Hausaufgaben zu erledigen haben.»

Merkblatt Hausaufgaben, ERZ BE, 2018

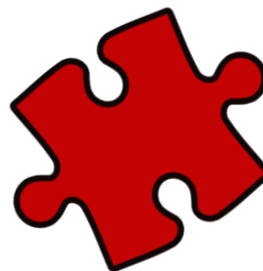
Bei Unklarheiten können die Eltern per Telefon oder Mail bei den Lehrpersonen nachfragen.

Zyklus 1

- Elternabende
- Elterngespräche
- Kindergarten-Mäppli in Posttasche
- Unterrichtsbesuche
- Seepost
- Kontaktheft
- Kraftbuch
- Elternbriefe
- Sprechstunden
- Produkte zum Zeigen nach Hause bringen
- Klassen- und Schulanlässe

Zyklus 2 und 3

- Elternabende
- Elternbriefe
- Elterngespräche
- Unterrichtsbesuche
- Sprechstunden
- Lernjournal
- Lernzielkontrollen und Produkte
- Klassen- und Schulanlässe
- Seepost



HAUSAUFGABEN KONZEPT



«Schulisches Lernen findet im Unterricht statt. Die Hausaufgaben dienen der Vor- und Nachbereitung von Arbeiten, die Gegenstand des Unterrichts sind. [...] Neben der Schule sollen die Kinder und Jugendlichen genügend Zeit finden, sich zu erholen und einer Freizeitbeschäftigung nachzugehen (z. B. Spiel, Sport, Musik).»

Merkblatt Hausaufgaben, ERZ BE, 2018



ZYKLUS 1: 30 min pro Woche

1./2. Schuljahr

- Wochenaufgabe von Montag bis Freitag
- Übungssequenzen in Deutsch (Lesen) und Mathematik

ZYKLUS 2: 30-45 min pro Woche

3./4. Schuljahr

- Französisch
- Lesen
- individuelle Trainingseinheiten in Deutsch und Mathematik

5./6. Schuljahr

- Französisch
- Englisch
- individuelle Vorbereitung auf Lernkontrollen

ZYKLUS 3: 90 min pro Woche

7.-9. Schuljahr

- Französisch
- Englisch
- individuelle Vorbereitung auf Lernkontrollen



Schule Region Gerzensee, Februar 2019